

Die Staßfurter chemische Fabrik von Vorster & Grüneberg nimmt eine Dividende von 8% in Aussicht (wie i. V.).

Halle. Der Verband deutscher Industrieller erhöhte die Preise für Hessians um  $\frac{4}{10}$  Pf., für Tarpandings um  $\frac{8}{10}$  Pf., für die übrigen Gewebe um  $\frac{6}{10}$  Pf. für den Meter.

Hönningen. Die chemische Fabrik Hönningen (vorm. Walter Feld & Co.) stellt für das Geschäftsjahr 1904/1905 eine Dividende von  $8\frac{1}{4}\%$  (10% i. V.) in Aussicht.

## Aus anderen Vereinen.

Die Jahresversammlung des Schweizerischen Vereins analytischer Chemiker, die am 22. und 23. September in Chur (Graubünden) stattfindet, weist nach dem jetzt zur Versendung gelangten Programm folgende Vorträge auf:

Freitag, den 22. September.

1. Kantonschemiker A. Schmid-Frauenfeld: „Die physikalischen Methoden der Milchuntersuchung mit spezieller Berücksichtigung des Gefrierpunktes und des elektrischen Leitungsvermögens“. — 2. Kantonschemiker Dr. Ackermann - Genf: „Die refraktometrische Milchuntersuchung“. — 3. Prof. Dr. Kreis - Basel: „Bericht und Antrag über die Weinstatistik“. — 4. Dr. N. Gerber - Zürich: „Demonstration der neuen Milchfettbestimmungsmethode Alkalibutyrometrie“.

Sonntag, den 23. September.

1. Dr. Maurizio - Zürich: „Die Milben in Nahrungs- und Futtermitteln“. — 2. Dr. Thomann - Bern: „Die Bedeutung des Befundes von Bacterium coli in Trinkwasser“. — 3. Prof. Dr. Nußberger - Chur: „Über bündnerische Mineralwasser“. — 4. (Sitzung der agrkultur-chemischen Sektion) Dusserre - Lausanne, Jeanprêtre-Auvernier und Kelhofer - Wädenswil: „Propositions de la Commission pour l'analyse des remèdes pour la vigne.“

Der zweite internationale Milchkongreß wird vom 16.—19. Oktober 1905 in Paris tagen. Zur finanziellen Sicherung des Unternehmens hat die französische Regierung dem Komitee eine größere Summe zur Verfügung gestellt. Die meisten Länder haben Vertreter ernannt, und auch die deutsche Regierung hat ihre Mitwirkung zugesichert. Der Kongreß wird sich mit der Erzeugung, der Behandlung, dem Vertriebe und Verbrauch der Milch, sowie den aus Milch hergestellten Produkten befassen. Er wird besonders für die Bekämpfung der Verfälschungen eintreten. Verwaltungsbeamte, Wissenschaftler, Techniker und Landwirte sollen Gelegenheit zur Aussprache finden, und es werden mehrere milchwirtschaftliche und industrielle Anlagen besichtigt werden. Man hofft, daß die Arbeiten des Kongresses zur Förderung der Produktion, Volksernährung und Volksgesundheit beitragen werden.

L.

## Personalnotizen.

Am 21./8. starb in Charlottenburg der bekannte Maschineningenieur Prof. Franz Reu-

leaux im 76. Lebensjahre. Durch seine Tätigkeit als Sachverständiger auf verschiedenen Weltausstellungen hat er sich um die Gesamtheit der deutschen Industrie verdient gemacht; namentlich seine 1876 in Philadelphia gefällte, herbe Kritik: „billig und schlecht“ hat gewiß mit den Anstoß zu der seither eingetretenen selbständigen Entwicklung und Leistungsfähigkeit der deutschen Industrie gegeben. Auch sonst ist Reuleaux öfters aus dem engeren Kreis seines Fachstudiums herausgetreten. Als Mitglied des Kaiserlichen Patentamtes, und schon vorher als Direktor der Königl. Preussischen Gewerbeakademie trat er eifrig für die Umgestaltung des Patentwesens ein. Weiteren Kreisen ist er bekannt geworden durch die Herausgabe des im besten Sinne populären „Buches der Erfindungen, Gewerbe und Industrien“.

Dr. phil. Otto Hauser, Assistent am anorganischen Laboratorium der Technischen Hochschule in Charlottenburg, habilitierte sich daselbst für Chemie und Hüttenkunde.

Dem Direktor des Städtischen Höheren Technischen Instituts zu Cöthen-Anhalt, Dr. Foehr, ist wegen seiner Verdienste um die Organisation dieser Lehranstalt der Titel Professor verliehen worden.

## Neue Bücher.

- Brode, J. Über die Oxydation des Stickstoffs in in der Hochspannungsflamme. Halle, W. Knapp. 2.50
- van't Hoff, J. H. Prof. Untersuchungen über die Bildungsverhältnisse der ozeanischen Salzablagerungen.
- XLIII. Der Calciumgehalt der konstanten Lösungen bei 25°. Mit W. C. Blasdale. Lex. 8°. Berlin, G. Reimer. (3 S.) 1905. M —.50
- Jahn, Hanz, Prof. Dr. Grundriß der Elektrochemie. 2. umgearb. Aufl. (XII, 549 S. m. 5 Abbildgn.) Lex. 8°. Wien, A. Hölder 1905. M 17.20; geb. in Halbfranz. M 19.70
- Kinzel, W., und v. der Goltz, Frhr. Anleitung zur Errichtung guter Düngerstätten und zur zweckmäßigen Behandlung des Stalldüngers. 2., völlig neu bearb. Aufl. v. Dr. Gwallig, Winterschul-Dir., Dr., und Traue, Paul, Architekt. Mit 5 Plänen und Kostenanschlägen (53 S.) gr. 8°. Leipzig, Reichenbach 1905. M 1.—
- Lassar-Cohn, Prof., Dr. Die Chemie im täglichen Leben. Gemeinverständliche Vorträge. 5. verb. Aufl. (VII, 329 S. m. 22 Abb.) 8°. Hamburg, L. Voß 1905. Geb. M 4.—
- Lorenz, R. Das Gesetz v. Farady; die Überführ. und Wanderg. der Ionen; das Leitvermögen. Halle, W. Knapp. 8.—
- Mack, Karl, Prof., Dr. Physikalische Hypothesen und ihre Wandlungen. Akademische Festrede. Mit Anm. u. Literaturnachw. (39 S.) 8°. Leipzig, J. A. Barth 1905. M 1.—
- Mückenberger, Rud. Handbuch der chemischen Industrie der außerdeutschen Länder. III. Ausg. 1905. (X, 439, 223, 106, u. 88 S.) Lex. 8°. Berlin, R. Mückenberger. Geb. M. 30.—
- Peters, Rud., Assist. Dr. Anleitung zur qualitativen chemischen Analyse, für Zollbeamte unter Berücksichtigung des Zolltarifges. v. 25./12. 1902 nebst zugehörigem Zolltarife und des Entwurfs zu einer Anleitung für die Zollabfertigung bearb. (VIII, 75 S.) gr. 8°. Dresden 1904. Annaberg, Graser. Geb. M. 2.50

**Neimann, Dr. Wilh.** Grundriß der Chemie. Für Studierende bearb. (XX, 401 S.) 8°. Berlin, A. Hirschwald 1905. M 7.—

**Sitzungsberichte** der Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Jurjew, red. v. Prof. N. J. Kusnezow. 13. Bd. 3. Heft. 1903. (Russisch und Deutsch). (IV, CXXIII u. S. 345—425 mit 1 Taf.) gr. 8°. Jurjew (Dorpat) 1905. Leipzig, K. F. Koehler. M 2.—

**Wissenschaft, die.** Sammlung naturwissenschaftl. und mathematischer Monographien. 8°. Braunschweig, F. Vieweg & Sohn.

— 7. Heft. **Baumhauer, H., Prof., Dr.** Die neuere Entwicklung der Kristallographie. Mit 46 eingedr. Abbild. (VIII, 184 S.) 1905. M 4.—; geb. M 4.60

**Tschermak, Gust., Prof., Dr.** Lehrbuch der Mineralogie. 6. verb. u. verm. Aufl. Mit 944 Orig.-Abbild. u. 2 Farbendr.-Taf. (XII, 682 S.) Lex. 8°. Wien, A. Hölder 1905. M 18.—

Geb. in Halbfrz. M 19.40

**Verworn, Max, Prof., Dir.** Prinzipienfragen in der Naturwissenschaft. Vortrag. (28 S.) 8°. Jena, G. Fischer 1905. M —.80

**Zsigmondi, Rich.** Zur Kenntnis der Kolloide. Über irreversible Hydrosole und Ultramikroskopie. Mit 6 Fig. u. 4 Taf. (VI, 186 S.) gr. 8°. Jena, G. Fischer 1905.

## Bücherbesprechungen.

**Adreßbuch für die Gummi-, Guttapercha- und Asbestindustrie Deutschlands.** Herausgegeben von **Hermann Kramer**. III. Ausgabe 1905.

Der vorliegende Jahrgang dieses zum dritten Male erschienenen Adreßbuches weist gegen die im Vorjahre auch an dieser Stelle besprochene Ausgabe keinerlei erwähnenswerte Änderungen auf.

*Alexander.*

**Die Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel sowie einiger Gebrauchsgegenstände.** Leitfaden für den Unterricht und Hilfsbuch für die Ausübung der Nahrungsmittelkontrolle im Laboratorium. Herausgegeben von **Dr. M. Mansfeld**, Direktor der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel des allgemeinen österr. Apothekervereins, beiderem Sachverständigen. Mit 35 Abbildungen. Zweite, vollständig umgearbeitete und vermehrte Auflage. Leipzig und Wien. Franz Deuticke. 1905. 243 S. 8°. M 4.—

Die günstige Aufnahme, die die im Jahre 1896 erschienene 1. Auflage des bekannten **Mansfeld'schen** Buches in den Fachkreisen gefunden hat, sowie die großen Fortschritte der Nahrungsmittelchemie in den letzten Jahren veranlaßten den Verf. zur Herausgabe einer neuen Auflage. Wenn auch die Anordnung des Stoffes im allgemeinen die gleiche geblieben ist, so wurden doch alle Kapitel einer den neueren Forschungen Rechnung tragenden Umarbeitung unterzogen, die Kapitel „Fleischwaren“ und „Preßhefe“ neu hinzugefügt, und es ist nicht zu bezweifeln, daß sich die 2. Auflage ihre alten Freunde erhalten und zahlreiche neue erwerben wird.

Zu verkennen ist allerdings nicht, daß der Neubearbeitung stellenweise eine gewisse Flüchtigkeit anhaftet; so sind z. B. eine ganze Reihe bekannter Autorennamen fehlerhaft angeführt, wie z. B. **Kötttsdorfer** statt **Köttstorfer**, S. 44, **Poslenske** statt **Polenske** S. 45, v. **Hühl** statt v. **Hübl** S. 47, **Bauduin** statt **Baudouin** u. **Villavechia** statt **Villavecchia** S. 57, **Mayerhofer** statt **Mayrhofer** S. 59 usw. S. 15 ist von **Gerbers** Acidobutyrometrie die Rede, anstatt von Acidbutyrometrie. Bei dem Kapitel „Milch“ hätte der Fettbestimmungsvorgang verfahrensgedacht werden sollen. Die Erklärung S. 43, daß jedes Butterfett mit einer **Meißl'schen** Zahl über 26 ohne weiteres als echt gelten könne, erscheint entschieden gewagt; Verfälschungen mit Kokosfett scheint der Verf. nicht dabei berücksichtigt zu haben. Auf derselben Seite wird zur Verseifung nach **Leffmann-Beam** Kalilauge vorgeschrieben, während dazu bekanntlich Natronlauge benutzt wird. S. 92 wird ausgeführt, daß Apfelwein im Traubenwein nachweisbar sei, eine Behauptung, hinter die jedenfalls ein ? gehört. Befremdlich ist es auch, daß es der Verf. für nötig erachtet hat, bei allen Temperaturangaben durch Hinzufügen des Buchstabens C. darauf hinzuweisen, daß sich die Angaben auf das hunderttheilige Thermometer beziehen, nachdem dies doch längst in der Wissenschaft allgemein angenommen und ein besonderer Hinweis darauf deshalb zum mindesten überflüssig ist. Auch mit dem Deutsch, in dem das Buch geschrieben ist, vermag sich die Kritik in mancher Beziehung nicht ganz einverstanden zu erklären, wie z. B. mit den unzähligen falschen Anwendungen des ominösen „derselbe, dieselbe, dasselbe“, Kohlehydrat statt Kohlenhydrat usw.

Im übrigen wird das Buch vollauf seinen Zweck erfüllen, und es würde dies noch sicherer sein, wenn sich der Verf. entschlossen hätte, ein alphabetisches Sach- und Autorenregister anzufügen.

*C. Mai*

## Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 21./8. 1905.

8a. C. 12 657. Maschine zum **Mercerisieren**, Entfetten, Bleichen, Färben, Waschen usw. von **Strähngarn**. **William Henry Crompton** und **William Horrocks**, Radcliffe, Engl. 16./4. 1904.

8m. B. 38 517. Verfahren zur Darstellung konzentrierter salzsaurer **Indigweißalkalilösungen**. **Badische Anilin- und Soda-Fabrik**, Ludwigshafen a. Rh. 17./11. 1904.

12o. F. 17 973. 18 330. Verfahren zur Darstellung von **tertiären Alkoholen**. **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Elberfeld. 28./5. 1903 und 13./7. 1903.

22a. F. 18 927. Verfahren zur Darstellung von **Azofarbstoffen**. Dieselben. 1./6. 1904.

22d. A. 11 587. Verfahren zur Darstellung eines **gelben Schwefelfarbstoffs**. **A.-G. für Anilin-Fabrikation**, Berlin. 12./12. 1904.

22d. F. 18 063. Verfahren zur Herstellung eines **gelben Schwefelfarbstoffs**. **Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning**, Höchst a. M. 6./10. 1903.